Abkürzungsverzeichnis	7
Teil I	9
Einleitung	10
1.1. Berufspolitischer Zugang zur Thematik	10
1.2. Relevanz der Idee: Mobile Betriebliche Sozialarbeit	12
1.3. Aufbau und Struktur der Arbeit	17
2. Bedeutung und Aufgabengebiet der Betrieblichen Sozialarbeit	19
2.1. Definition der Betrieblichen Sozialarbeit	19
2.2. Entwicklung der Betrieblichen Sozialarbeit	20
2.3. Aktuelle Tätigkeitsfelder der Betrieblichen Sozialarbeit	25
2.3.1. Schuldnerberatung	26
2.3.2. Suchtberatung und Suchtprävention als Teilbereiche betrieblicher	
Gesundheitsförderung	28
2.3.3. Mobbingberatung und Prävention	35
2.3.4. Exkurs: "Mobbingtelefon"	41
2.3.5. Teamentwicklung	42
2.3.6. Berufliche Weiterbildung	47
2.3.7. Exkurs: "Maßnahme zur Vorbereitung auf den Ruhestand"	51
2.4. Wer profitiert von der Betrieblichen Sozialarbeit?	53
2.4.1. Der Arbeitnehmer	. 54
2.4.2. Der Betriebsrat bzw. Personalrat	55
2.4.3. Der Unternehmer	56
2.5. Zwischenfazit.	58
Геil II	61
3. Konzeptentwicklung	. 62
3.1. Theorie zur Konzeptentwicklung	. 62
3.2. Inhaltlicher Rahmen der Konzeptidee zur Mobilen Betrieblichen Sozial-	
arbeit	. 64
3.2.1. Mögliche Vor- und Nachteile einer externen Betrieblichen Sozialarbeit .	. 65
3.2.2. Zielgruppe	. 68
3.2.3. Angebot	69
3.2.4. Auftragsakquisition	73
3.2.5. Auftragsklärung und Problemanalyse	75
3.2.6. Akzeptanz der Sozialberatung bei der Belegschaft	79
3.2.7. Arbeitsweise und Arbeitsform.	81

3.3. Struktureller Rahmen der Konzeptidee zur Mobilen Betrieblichen Sozial-	
arbeit	82
3.3.1. Regionsspezifische Bedarfsanalyse/Bestandsaufnahme, Instrumente und	ļ
Einschätzung	82
3.3.2. Standort und Räumlichkeiten	84
3.3.3. Personal und Aufgabenverteilung	85
3.3.4. Honorarabrechnung und Finanzierung	86
3.3.5. Rechtsform für die "Mobile Betriebliche Sozialarbeit"	90
3.3.6. Qualitätsmanagement	92
3.3.7. Rechtsgrundlagen und Vertragsgestaltung	95
3.4. Realisierungschancen	98
3.4.1. Mögliche Widerstände	98
3.4.2. Case Management und Netzwerkaufbau als Instrumente zur Realisierung	g
von Konzepten	99
4. Schlußfolgerungen für die Profession und den Tätigkeitsbereich von SA/SP	
in der Betrieblichen Sozialarbeit	103
4.1. Anforderungsprofil und professionelles Selbstverständnis des SA/SP in der	
Betrieblichen Sozialarbeit	104
4.2. Handlungsleitende Methoden	108
5. Schlußbetrachtung	113
6 Literaturverzeichnis	115